

Veränderung

BilderBox



29.-31. Januar 2016
Tagungszentrum Hohenheim

In Zusammenarbeit mit:

Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Diakonisches Werk
der evangelischen Kirche in
Württemberg e.V.

DGB-Bezirk Baden-Württemberg

Freitag, 29. Januar 2016

17:00
Anreise / Imbiss

18:00 - 21:30 Uhr

Begrüßung

Klaus Barwig, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Wie schaffen wir das? – Aktuelle Herausforderungen in der Flüchtlingspolitik

Yasmin Fahimi, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Katharina Lumpf, Vertreterin des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen (UNHCR) in Deutschland

Podiumsgespräch: Europa und die Flüchtlinge

Jerome Vignon, Präsident ONPES (Observatoire National de la pauvreté et de l'exclusion sociale), Paris

Nikos Kostopoulos, Exekutivsekretär der Region Nord-Ägais

Günther Burkhardt, Geschäftsführer Pro Asyl

Prof. Christopher Hein, Italienischer Flüchtlingsrat, Rom

Dr. Tineke Strik, Radboud-Universität Nijmegen

Samstag, 30. Januar 2016

ab 8:00 Uhr
Frühstück

9:00 Uhr

Gemeinsames Europäisches Flüchtlingsrecht – weiter entfernt denn je?

Matthias Oel, Generaldirektion für Inneres und Migration, EU-Kommission

Hot Spots an EU-Außengrenzen

Prof. Dr. Harald Dörig, Richter am Bundesverwaltungsgericht und Vorstandmitglied der Internationalen Asylrichtervereinigung

10:30 Uhr
Kaffeepause

11:00 Uhr

Das neue Flüchtlingsrecht

Ulrike Fenzl, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Bewertungen

Prof. em. Dr. Kay Hailbronner, Konstanz/Fruthwilen

Prof. Dr. Jürgen Bast, Universität Gießen

13:00 Uhr
Mittagessen

Foren I: 14:30 - 16:15 Uhr

Aufenthaltsbeendigung – Neue Formen der Einreiseverbote – Sanktionierung des Aufenthaltes

Dr. Stephan Beichel-Benedetti / Dr. Michael Hoppe, Richter am VGH Mannheim

Umsetzung der Aufnahmerichtlinie

Prof. Dr. Dorothee Frings, Hochschule Niederrhein

Dr. Rolf Gutmann, Rechtsanwalt und Schriftleiter InfAusIR, Stuttgart

Dublin-Verfahren und Rechtsprechung

Dr. Ulrich Maidowski, Richter des Bundesverfassungsgerichts

Dr. Christian Filzwieser, Richter des österreichischen Bundesverwaltungsgerichts

Erleichterte Weiterwanderungsmöglichkeiten für international Schutzberechtigte innerhalb der Europäischen Union?

Dr. Michael Maier-Borst, Amt der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung

Botschaftsverfahren und humanitäre Visa als Instrumente einer Gemeinsamen Europäischen Asylpolitik

Christopher Hein, Italienischer Flüchtlingsrat, Rom / Dr. Ralph Göbel-Zimmermann, Vors. Richter VG Wiesbaden und Lehrbeauftragter

Rechtsschutzfragen bzgl. Unterbringungsstandards und -dauer, Registrierung, Achtung des Kindeswohls, Gesundheit und Bildung

Maria Bethke, Flüchtlingsberatung Ev. Dekanat Gießen / Georg

Classen, Flüchtlingsrat Berlin

Moderation: Jutta Graf, Berlin

Rechtsprechung des EuGH im Kontext nationaler Interessen

Das Urteil Allimanovic (SGB-II-Leistungsausschluss unionsrechtskonform – Urteil des EuGH in der Rechtssache C-67/14) und die folgende Rechtsprechung des BSG

Prof. Dr. Constanze Janda, SRH-Hochschule Heidelberg / Prof. Dr.

Daniel Thym, Universität Konstanz

Moderation: Katrin Lehmann, Richterin am HessVGH

Rückführungsrichtlinie und Strafrecht – Rechtsprechung des EuGH

Ioanna Dervisopoulos, Darmstadt (2006-2014 Rechtsreferentin am EuGH)

Flüchtlingssteuerung durch Obergrenzen, Ausreisebeschränkungen und sichere Herkunftsstaaten

Dr. Anuscheh Farahat, MPI Heidelberg / Prof. Dr. Nora Markard, Universität Hamburg

Rückführungspolitik

Margit Gottstein, Staatssekretärin im Ministerium für Integration,

Familie, Kinder, Jugend und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz /

Dr. Herbert O. Zinell, Ministerialdirektor im Innenministerium Baden-Württemberg

Asylpaket I und II – asylrechtliche Änderungen und ihre praktischen Auswirkungen

Marei Pelzer, Pro Asyl / Nele Allenberg, EKD

Umsetzungsperspektiven der Schlussbemerkungen des UN-Antirassismusausschusses (CERD) an Deutschland

Joshua Kwesi Aikins, Koordinator der Parallelberichterstattung zur UN-Antirassismuskonvention, Berlin / Dr. Hendrik Cremer, Deutsches Institut für Menschenrechte

Moderation: Johannes Brandstätter, Diakonie Deutschland, Berlin

16:15 Uhr

Kaffeepause

Foren II: 16:45 - 18:30 Uhr

Neues aus der Enbürgerungspraxis: Ermessenseinbürgerung und doppelte Staatsangehörigkeit für die Erste Generation

Falk Lämmermann, Berlin

Dublin IV – die geplante Reform der EU-Asylzuständigkeitsverordnung

Dr. Constantin Hruschka, Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH), Bern

Das neue Flüchtlingsrecht – Auswirkungen der europarechtlichen Vorschriften für die Durchführung des Asylverfahrens in Deutschland – Zusammenarbeit BAMF-Gerichte/Verteilungssysteme

Matthias Henning, Regierungsdirektor, BAMF / Prof. Wolfgang Armbruster, Vizepräsident VG Sigmaringen

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge: Verteilung, Inobhutnahme und rechtliche Vertretung

Stephan Hocks, Rechtsanwalt Frankfurt und Lehrbeauftragter Universität Gießen / Dipl.-Päd. Irmela Wiesinger, Jugendamt Landkreis Main-Taunus, Fachdienst UMF, Landeskoordinatorin B-UMF Hessen

Steuerung der Migration durch Strafrecht?

Dr. Carsten Hörich, Lehrbeauftragter, Universität Halle / Edgar Stoppa, Dipl.-Verwaltungswirt, Lübeck

Leiharbeit und Werkverträge als Erwerbsformen von Migranten – Bedeutung, Rechtslage und aktuelle Vorhaben

Oliver Reisinger, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Humanitäre Kontingente als Instrumente einer Gemeinsamen Europäischen Asylpolitik

Dr. Ralph Göbel-Zimmermann, Vors. Richter VG Wiesbaden und Lehrbeauftragter / Prof. Dr. Alberto Achermann, Bern

Flüchtlinge aus dem Westbalkan – Anhörungs- und Anerkennungspraxis

Heiko Habbe, fluchtpunkt, Hamburg / Philip Rusche, Rechtsanwalt, Berlin

Familienzusammenführung - neue Entwicklungen und europäische Rechtsprechung

Dr. Joachim Stern, UNHCR Büro für die Schweiz und Liechtenstein
Thomas Oberhäuser, Rechtsanwalt, Ulm
Moderation: Dr. Sybille Röseler, Amt der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung

Aktuelle Maßnahmen der EU zur Bewältigung der Flüchtlingskrise: ein Überblick

Florian Geyer, EU-Kommission Generalsekretariat

Brexit, die Wünsche von Cameron und die Folgen von Freizügigkeit innerhalb der EU

Prof. em. Dr. Kees Groenendijk, Nijmegen

18:30 Uhr
Abendessen

Sonntag, 31. Januar 2016

ab 7:45 Uhr
Frühstück

8:30 Uhr

Eucharistiefeier

Pfarrer Dr. Franz Brendle, Stuttgart

Integration – Bildung – Arbeitsmarkt

9:15 Uhr

mission impossible?

Verfahrensbeschleunigung – Verteilung – Integration

Ursula Gräfin Praschma, Abteilungspräsidentin, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Margit Gottstein, Staatssekretärin, Landesregierung Rheinland-Pfalz
Diana Henniges, moabit hilft, Berlin

10:30 Uhr

Kaffeepause

Schlusspodium

11:00 Uhr

Zwischen Wunsch und Wirklichkeit: Integration – als Chance für alle

Dr. Dagmar Beer-Kern, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
German Denneborg, Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
Staatssekretärin Margit Gottstein, Mainz
Frank Edelmann, Bürgermeister der Gemeinde Steinach im Kinzigtal
Thomas Müller, Stadt Nürnberg

13:00 Uhr

Mittagessen – Tagungsende

Tagungsleitung

Klaus Barwig

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Stephan Beichel-Benedetti, Mannheim

Dr. Gisbert Brinkmann, Bonn

Dr. Christoph Schumacher, Berlin

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	274,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	254,00 €
- ohne Übernachtung/Frühstück	162,00 €
Ermäßigt	
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	154,00 €
- ohne Übernachtung/Frühstück	102,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Referatsassistentin: Sabine Ilfrich

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 721; Fax: +49 711 1640 821

E-Mail: ilfrich@akademie-rs.de

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, Fax, E-Mail) oder online unter www.akademie-rs.de spätestens bis zum 11. Januar 2016. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Fernbleiben stellen wir Ihnen die Gesamtkosten in Rechnung. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Von Stuttgart Hbf aus erreichbar mit der Stadtbahn (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort Stadtbahn (U3) bis Plieningen (Endstation). Bei Anreise mit der S-Bahn aus Richtung Süden kann schon in Stuttgart-Vaihingen in die U3 gewechselt werden. Von der Endstation sind es noch etwa 300 Meter – zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich (Kreisverkehr) die Hauptstraße überqueren, dann unmittelbar rechts in die Paracelsusstraße. AutofahrerInnen, die über die Autobahn aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen, verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt „Stuttgart-Hohenheim“ in Richtung Plieningen (aus Richtung Karlsruhe Anreisende: 400 m nach dem Ortsschild "Stuttgart-Plieningen" scharf links in die Filderhauptstraße abbiegen). Sie bleiben auf der Filderhauptstraße durch Plieningen bis zum Kreisverkehr an der „Wirtschaft zur Garbe“ mit der Abzweigung „Universität Hohenheim“. Dort scharf rechts in die Paracelsusstraße abbiegen. Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie ca. 15 Auto-Minuten oder Bus-Minuten (Bus 79 Richtung Plieningen).

Förderung wurde als Unterträger der AKSB bei bpb beantragt.
LOGO